

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Statt Cirkulars!

[41356]

P. P.

Ich beehre mich hierdurch anzuzeigen, dass ich meine hier bestehende

Musikalien- und Instrumentenhandlung

von jetzt ab mit dem Buch- und Musikalienhandel über Leipzig in Verbindung bringe und zu diesem Zwecke

Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig

die Besorgung meiner Kommission übertragen habe. Ich bitte um gef. Uebersendung Ihrer Cirkulare, Wahlzettel, Prospekte etc. und zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin N., Brunnenstr. 11.

Ernst Lier,
Berliner Musikalien-Bazar.

[41096] Hiermit erlauben wir uns anzuzeigen, dass soeben eine neue **Verlagsanstalt** unter der Firma:

„Der Verlag deutscher Phantasten“

von uns begründet wurde.

Die ersten Cirkulare werden den Sortimentsbuchhandlungen noch in diesem Monat zugestellt.

Unser Kommissionär ist in Leipzig Herr **Carl Fr. Fleischer** (O. Nauhardt).

Hochachtungsvoll

ergebenst

Der Verlag deutscher Phantasten
in Berlin SW., Schützenstr. 68.

[41221] **Total-Veränderung.**

Vom 15. Oktober d. J. an befindet sich mein Geschäftslokal

I. Tuchlauben Nr. 17.

Gleichzeitig bitte ich, mir nichts unverlangt zu senden.

Wien, 10. Oktober 1892.

Seopold Weiß.

[41037] Hierdurch die Mitteilung, dass ich seit dem 1. Oktober d. J. meinen Wohnsitz nach

Dresden, Pirnaische Str. 32

verlegte. Auslieferung meines Verlages wie bisher in Leipzig durch Herrn K. F. Koehler.

Dresden. **Georg Hertz, Verlag.**

[41199] Im Einverständnis mit den seitherigen Herren Kommissionären besorge ich die Kommissionen der Herren

Carl Blei in Waldheim,

S. Th. Wacker in Friedeberg.

Leipzig, 10. Oktober 1892.

L. H. Streller.

Verkaufsanträge.

[40622] Seltene Gelegenheit. Ein größerer wissenschaftl. Verlagsartikel, bisher in ca. 1800 Expl. abgesetzt, Vorrat ca. 200 Expl., honorarfrei, ist mit allen Rechten u. Vorräten für 9000 \mathcal{M} bar zu verkaufen. Der Artikel eignet sich für jeden bessern Verlag, auch zur Neubegründung.

Näheres unter H. W. 40622 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[41105] Ein zehn Jahre bestehendes Inseratenblatt für Industrie und Export ist preiswert zu verkaufen. Reflektenten wollen sich an **H. Rosenberg's** Buchhandlung in Berlin, Leipziger Strasse 135, wenden.

[40990] Eine bedeutende **Kolportage-Grosso-Buchhandlung** ist wegen zu großer Inanspruchnahme des Inhabers durch anderweitige Thätigkeit unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Jährlicher Umsatz ca. 180 000 \mathcal{M} , Wert des Lagers ca. 45 000 \mathcal{M} . Durch eine tüchtige Kraft noch erweiterungsfähig. Gef. Angebote unter H. S. 40990 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

[40598] Kleiner gutrenommiertes Leipziger Verlag mit geringer Anzahlung billig zu verkaufen. Gef. Anfragen an Herrn **C. Meyer** in Stuttgart, Fangelbachstr. 17.

[39063] Eine gut accreditierte Preisbuchhandlung mit Papiergeschäft etc. sucht einen kautionsfähigen Vertreter ev. Käufer bei nur 3000 \mathcal{M} Anzahlung. Für einen ledigen Mann, tüchtig im Fach und Umgang (Kundenzreis meist kath. Konf.), besonders günstig. Näheres d. d. **Verlagsanstalt Stumm-Rheinbach.**

[41168] In einer großen Stadt Westfalens ist eine solide, gut eingerichtete Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung nebst Haus zu verkaufen.

Da die Arbeitskraft des Besitzers anderweitig sehr in Anspruch genommen ist, will er das Geschäft, welches noch sehr ausdehnungsfähig ist, einer jungen Kraft überlassen. Für Herren, welche sich selbständig zu machen wünschen, eine ausgezeichnete Gelegenheit. Preis incl. Grundstück (neues 2stöckiges Haus) 19 000 \mathcal{M} bei nur 5000 \mathcal{M} Anzahlung. Reflektenten wollen sich an mich wenden.

Leipzig.

S. G. Wallmann.

[41286] Ein flotttes Sortimentsgeschäft in einer grossen Stadt Süddeutschlands bin ich beauftragt zu verkaufen. Reflektenten müssen über 25-30 000 \mathcal{M} verfügen können.

Leipzig.

Julius Hobeda.

[39474] Ein angesehenes norddeutsches Sortiment mit einem Umsatz von ca. 23-24 000 \mathcal{M} ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu einem sehr billigen Preise zu verkaufen. Herren, welche über genügendes Kapital verfügen, wollen sich unter **D. M. 39474** an die Geschäftsstelle des B.-B. wenden.

[41227] Ein vorzüglich beurteiltes Schulbuch, bis jetzt an 30 Anstalten eingeführt, ist, da nicht in die Verlagsrichtung passend, mit Matrern bezw. Platten preiswert abzugeben. Angebote unter **K. G. 41227** an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

[1903] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staudé.

[40858] **Teilhabergesuch.**

Zur Leitung eines angesehenen katholischen Sortimentes in Süddeutschland suche ich einen charaktervollen, energischen und in der kathol. Litteratur gut bewanderten jüngeren Kollegen; demselben bietet sich zugleich die Gelegenheit, zunächst mit einem Kapital bis zu 15 000 \mathcal{M} an demselben Geschäft zu betheiligen, um dasselbe später ganz allein zu übernehmen und sich damit eine angenehme und sichere Lebensexistenz zu gründen.

Stuttgart.

G. Wildt.

Fertige Bücher.

[41034] August 1891 erschien, konnte jedoch nicht allgemein versandt werden:

Die

auf den Menschen übertragbaren

Parasiten

der

Hausthiere.

Vortrag

von

Dr. Ludwig von Graff,

o. ö. Professor an der Universität Graz.

8°. 40 Seiten. Preis 90 \mathcal{J} .



Die elegant ausgestattete Broschüre eignet sich ganz besonders zur Massenversendung in Universitätsstädten. Von hervorragenden Blättern, wie „Münchener Neueste Nachrichten“, „Gartenlaube“ etc. wurde die Schrift äusserst günstig besprochen.

Wir bitten zu verlangen.

Graz, 10. Oktober 1892.

Leuschner & Lubensky.

828*